

Zeitschrift: Schweizer Soldat + FHD : unabhängige Monatszeitschrift für Armee und Kader
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 57 (1982)
Heft: 2

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Neue Bücher

(Besprechung vorbehalten)

Ulf Balke

Kampfgeschwader 100 «Wiking»

Eine Geschichte aus Kriegstagebüchern, Dokumenten und Berichten 1934–1945
480 Seiten, 239 Abbildungen, DM 42.–
Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1981

Frederick J Stephens

Kampfmesser

Ein illustrierter Führer zu den Kampfmessern und militärischen Survival-Waffen der Welt
176 Seiten, 630 Abbildungen, DM 28.–
Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1981

Heinz J Nowarra

Nahaufklärer 1910–1945: Die Augen des Heeres

200 Seiten, 157 Abbildungen, DM 39.–
Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1981

Bill Gunston

F-4 Phantom

Die Geschichte eines modernen Kampfflugzeuges
162 Seiten, 135 Abbildungen s/w + farbig, DM 29.–
Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1981

Arno Rose

MISTEL – Die Geschichte der Huckepack-Flugzeuge

360 Seiten, 96 Fotos, DM 39.–
Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1981

Jeffrey Ethell + Alfred Price

Deutsche Düsenflugzeuge im Kampfeinsatz 1944/45

Me 163, Me 262, Ar 234
168 Seiten, 161 Abbildungen, DM 35.–
Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1981

Hasso Erb

Kradschützen

Die Geschichte der schnellsten Truppe des Heeres
212 Seiten, 232 Abbildungen, DM 39.–
Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1981

Klaus Peter König

Das grosse Buch der Technik von Faustfeuerwaffen

Pistolen und Revolver im Detail
302 Seiten, 264 Fotos, 176 Zeichnungen, DM 59.–
Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1981

H P Doebeli

Die SIG-Pistolen

Von der Petter-Pistole zur S P 44/15, 44/16 sowie S P 47/8, den Modellreihen P 210 bis P 240 und der SIG-Chylewski-Einhandpistole
192 Seiten, 440 Fotos, 19 Zeichnungen, DM 64.–
Motorbuch Verlag, Stuttgart, 1981

Peter Marti

Schweizer Armee 82

360 Seiten, s/w und farbige Abbildungen, Grafiken, Tabellen, Fr. 14.80
Huber, Frauenfeld, 1981

*

Schriftenreihe Innere Führung

Soldat und Gesellschaft

213 Seiten
Bundesministerium für Verteidigung, Bonn, 1981

Zeughaus-Chronik Thun 1857–1982

Am 2. März 1982 wird das Eidgenössische Zeughaus Thun 125jährig. Zu diesem Anlass wurde die Geschichte des Zeughauses in einer Chronik zusammengestellt.

Das attraktive Buch umfasst 248 Seiten und etwa 400 Abbildungen.
Ausgabetermin: Ende Februar 1982.

Zu beziehen bei:
Lang Druck AG, Postfach, 3097 Liebefeld, Telefon 031 53 82 53

Schnell entschlossene Leser, die das Buch noch zum Subskriptionspreis von Fr. 44.– erwerben möchten, bestellen sofort, d. h. bis spätestens 20. Februar 1982. Späterer Ladenpreis: Fr. 56.– plus Porto und Verpackung.

*

Alfred M de Zayas

Die Wehrmachts-Untersuchungsstelle

Wilhelm Heyne-Verlag, München, 1981

Der Autor, der amerikanische Völkerrechtler und Historiker Dr. Alfred de Zayas, hat unter Mitarbeit von seinem holländischen Kollegen Dr. Walter Rabus eine Studie der unveröffentlichten Akten über alliierte Völkerrechtsverletzungen im Zweiten Weltkrieg verfasst. Im ersten Teil wird der Aktenbestand der Wehrmachts-Untersuchungsstelle für Verletzung des Völkerrechts erschlossen. Im zweiten Teil wird die Arbeit an einer Reihe von Beispielen verdeutlicht, und durch Befragung von Richtern und Zeugen gewinnt die Studie an Aktualität. Im Anhang ist auf das grossangelegte und wertvolle Quellen- und Literaturverzeichnis zu verweisen.

Die Studie, von nicht zu verachtendem wissenschaftlichem Wert, rückt als Gegenstück zu den Untaten auf deutscher Seite die Frage in den Vordergrund, ob man im Zweiten Weltkrieg von einer Verletzung des Kriegsvölkerrechts durch die Alliierten sprechen kann. TWU

*

Josef Joffe

Friede ohne Waffe?

Wilhelm Heyne-Verlag, München, 1981

Mit dem Untertitel «Der Streit um die Nachrüstung», in Form von Reden, Aufrufen und Interviews. In einem ersten Teil antworten Politiker und Experten auf die Fragen: Sind die neuen Waffen unnötig oder gar eine Bedrohung? Bieten Verhandlungen einen Ausweg? Wird die Bundesrepublik zur Zielscheibe, wenn Pershing-II-Raketen und Marschflugkörper auf deutschem Boden stehen? Oder müssen es noch andere Waffen sein, um das gefährdete Gleichgewicht wieder ins Lot zu bringen? Im zweiten Teil berichten Journalisten von der «Zeit» über den Aufstieg der neuen deutschen Friedensbewegung. In einem dritten Teil findet der Leser die wichtigsten Dokumente zur «Schicksalsfrage Nachrüstung».

Dieses Heyne-Buch präsentiert Beiträge aus der «Zeit»-Serie. Der Verfasser Josef Joffe überzeugt restlos, dass die Stabilisierung des Gleichgewichtes unsere zentrale Aufgabe bleiben muss, solange eine Weltregierung mit Weltpolizei und Waffenmonopol utopisch erscheint. TWU

*